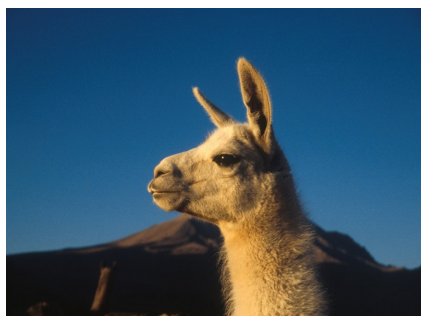




Argentinien, Chile Authentisches Chile

Mix aus geführter Reise und Selbstfahrer-Tour in die Regionen Atacama, Seengebiet und Patagonien



Reisebeschreibung

Die Individualreise "Authentisches Chile" hat ihren Namen nicht von ungefähr. Sie erleben die Hauptstadtregion, die facettenreiche Atacama-Wüste, das malerische Seengebiet und das spektakuläre Patagonien in einem Mix aus geführter Reise und Selbstfahrer-Tour. Insbesondere die Zeit mit dem Mietwagen bietet Ihnen die Möglichkeit, die Highlights auf eigene Faust und völlig flexibel zu erleben. Während der letzten Tage dieser Tour nehmen Sie zudem die Höhepunkte des argentinischen Teil Patagoniens mit.

Reisetyp: Individuelle Rundreisen

Dauer: 20 Tage

Teilnehmer: ab 2 Personen

Reisestationen: 9

Ihr Link zur Reise mit allen verfügbaren Terminen:

<https://www.aventoura.de/reisen/authentisches-chile#termine>

Ihr Reiseberater

Stefanie Wachter

s.wachter@aventoura.de

0761 / 21 16 99-3



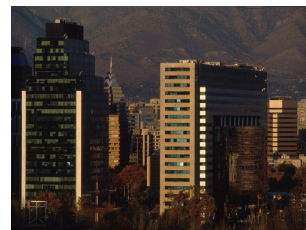
Reiseverlauf

1. Tag | Ankunft in Santiago

Egal, ob Sie bereits vor Ort sind oder erst heute in Santiago landen - in Santiago startet diese individuelle Rundreise. Im Preis inbegriffen ist der Transfer vom Flughafen zum Hotel. Hinweis: Der Transfer kann auch an anderen Tagen - je nach individueller Anreise - erfolgen. Informieren Sie uns einfach rechtzeitig. Bei einer Stadtbesichtigung besuchen Sie am Nachmittag die Sehenswürdigkeiten Santiagos wie den typischen „Mercado central“. Übernachtung im Hotel Providencia

Unterkunft: Santiago de Chile

Bus: 20 km / ca. 30 min



2. Tag | Santiago - San Pedro de Atacama

Transfer zum Flughafen. Heute fliegen Sie in den hohen Norden des Landes, in die Atacama-Wüste. Vom Flughafen Calama bringt Sie ein Shuttle Bus in das beschauliche Wüstenstädtchen San Pedro de Atacama. Übernachtung im Hotel La Casa de Don Tomas

Unterkunft: San Pedro de Atacama

Verpflegung: Frühstück

Bus: 120 km / ca. 2 Std.

Flug: ca. 2 Std.



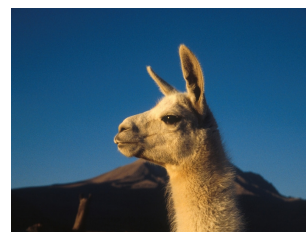
3. Tag | Atacama-Wüste

Am Vormittag steht eine Tour durch die Cordillera de la Sal mit einem Besuch des Valle de la Luna auf dem Programm. Besuchen Sie am Nachmittag z.B.

das kleine Dorfmuseums oder relaxen Sie in einer der heißen Quellen, die es rund um den Ort gibt. Übernachtung im Hotel La Casa de Don Tomas

Unterkunft: San Pedro de Atacama

Verpflegung: Frühstück



4. Tag | Atacama-Wüste

Nach einem Stopp im Kunsthandwerksdorf Toconao fahren Sie durch die trockene Wüstenlandschaft zum riesigen Salzsee Salar de Atacama, wo Sie bei der Laguna Chaxa wunderschöne Flamingos beobachten können. Anschließend Weiterfahrt ins Hochland zu den Seen Miscanti und Meñique auf 4.150m Höhe. Auf der Strecke kurzer Halt im hübschen Bergdorf Socaire zum Akklimatisieren (3.200m). Rückkehr nach San Pedro gegen Abend. Übernachtung im Hotel La Casa de Don Tomas

Unterkunft: San Pedro de Atacama

Verpflegung: Frühstück & Mittagessen

Bus: ca. 240 km / ca. 3 Std.



5. Tag | Atacama-Wüste

Noch vor Sonnenaufgang brechen Sie auf zu den legendären El Tatio Geysiren auf 4.230m. Im Licht der ersten Morgenstrahlen werden Sie Zeuge eines spektakulären Schauspiels: Bis zu 10m steigen die zischenden Fontänen der Geysire aus der Erde





empor. Nehmen Sie ein heißes Bad in einem der natürlichen Thermalbecken, bevor es weiter zum malerischen Dorf Machuca geht. Übernachtung im Hotel La Casa de Don Tomas

Unterkunft: San Pedro de Atacama

Verpflegung: Frühstück

Bus: 160 km / ca. 3,5 Std.

6. Tag | Weiterreise ins Seengebiet

Von Calama fliegen Sie über Santiago de Chile nach Puerto Montt im Seengebiet. Dort übernehmen Sie einen Mietwagen für die kommenden Tage. Erste Station heute ist Puerto Varas am Ufer des ruhigen Lago Llanquihue. Schlendern Sie über die großzügige Strandpromenade und genießen Sie den Blick auf den schneebedeckten Vulkan Osorno. Übernachtung im Hotel Cabaña del Lago

Unterkunft: Puerto Varas

Verpflegung: Frühstück

Bus: 120 km / ca. 2 Std.

Flug: ca. 4 Std.

Mietwagen: 20 km / ca. 30 min



7. Tag | Das Seengebiet

Jetzt haben Sie zwei volle Tage zur freien Verfügung um das chilenische Seengebiet mit Ihrem Mietwagen ganz individuell zu erkunden. Als Ausgangspunkt dienen Ihnen die gemütlichen und landestypischen Cabañas, die direkt am Lago Llanquihue liegen, mit dem Vulkan Osorno immer im Blick. Der nah gelegene Nationalpark Vicente Perez Rosales lädt zur Erkundung seiner Naturschönheiten ein. Das auch als Chilenische Schweiz bezeichnete Gebiet beinhaltet den Lago Todos Los Santos (Allerheiligensee), den Fluss Petrohue mit seinem Wasserfall und den Vulkan Osorno, mit dem Auto befahrbar bis 1250 Meter Höhe. Mehrere Wanderwege sowie ein Sessellift bieten sich an. Andere Aktivitäten wie Rafting und Reiten werden in Puerto Varas angeboten. Übernachtung im Hotel Cabaña del Lago

Unterkunft: Puerto Varas

Verpflegung: Frühstück

Mietwagen: 120 km / ca. 2 Std.



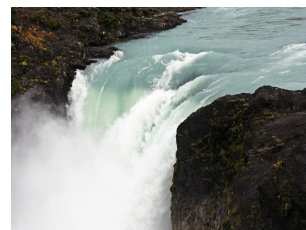
8. Tag | Das Seengebiet

Der See kann mit dem Auto umfahren werden (etwa 130 km). Dabei erschließt sich das ab 1852 von deutschen Einwanderern urbar gemachte Gebiet. Heute bestes Weideland, erahnt man kaum die harten Bedingungen der Erstsiedler, die sich mit der Realität eines nasskalten immergrünen Urwalds konfrontiert sahen. Das Städtchen Puerto Oskay hat sich seine Ursprünglichkeit gewahrt. In Frutillar erzählt das Freilandmuseum der Colonos die Geschichte derselben. Puerto Varas schließlich zeigt den Wohlstand und die Entwicklung, die durch den Fleiß der nachfolgenden Generationen entstanden ist. Übernachtung im Hotel Cabaña del Lago

Unterkunft: Puerto Varas

Verpflegung: Frühstück

Mietwagen: 130 km / ca. 2,5 Std.





9. Tag | Mystische Insel Chiloé

Sie starten einen zweitägigen Ausflug auf die Insel Chiloé. Hier gibt es viele versteckte Sehenswürdigkeiten zu bestaunen, u.a. eine Pinguinkolonie und typische Inseldörfer.

Unser Tipp: Statt direkt über Puerto Varas zu fahren, lohnt sich der Umweg über Ralun zum Fjord Reloncavi, an dessen östlichem Ufer die noch teilweise geschotterte Piste an den Dörfern Cochamo und Puelo vorbeiführt. Bei Caleta Puelche fahren alle 20 Minuten Fähren nach Caleta Arenas, von dort sind es noch 50 Kilometer nach Puerto Montt, der Hauptstadt der 10. Region und Zentrum der Wirtschaft und des Handels. Weitere 50 km führen zum südwestlichen Ende des Festlands, wo eine weitere Fährfahrt zur Insel Chiloe ansteht. Chiloe hat ältere Kolonialgeschichte, nahmen doch die Spanier schon im 16. Jhdt. von ihr und ihren Bewohnern, den Huilliches, Besitz. Dies führte zu einer in Chile einzigartigen Kultur, die sich besonders durch eine eigene Mythologie auszeichnet. Fahrt nach Cucao an der wilden, sehr unzugänglichen Westküste Chiloes. Ihre heutige Unterkunft liegt am Abfluss des Sees Huillinco zum Pazifik, nur 300 Meter vom Eingang zum Nationalpark Chiloe entfernt. Übernachtung im Hotel Palafito

Unterkunft: Cucao

Verpflegung: Frühstück

Boot: Fährüberfahrt 1 Std.

Mietwagen: 240 km / ca. 4-5 Std.



10. Tag | Mystische Insel Chiloé

Wir empfehlen den Besuch des Nationalparks Chiloe. Verschiedene kleinere Inseln können mit dem Auto oder auch mit Booten besucht werden. Die von der UNESCO als Weltkulturerbe ausgezeichneten Holzkirchen lohnen in jedem Fall einen Besuch. Die Hauptstadt Castro hat einen interessanten Fischmarkt, auch können hier die typischen Pfahlbauten bewundert werden. Schließlich ist auch der wildere Süden der Insel interessant, mit seinen Fischerdörfern Queilen und Quellon. Übernachtung im Hotel Palafito

Unterkunft: Cucao

Verpflegung: Frühstück



11. Tag | Mystische Insel Chiloé

Auf der Fahrt zurück in den Norden der Insel lassen sich nicht absolvierte Programmpunkte der Vortage einflechten. Unser Tipp: Besuch der Pinguinkolonie bei Puñihuil im Norden Chiloes. Die Anfahrt erfolgt über Ancud, wo auch das zentrale Kirchenbaumuseum Chiloes zu besichtigen ist. Übernachtung im Hotel Ancud

Unterkunft: Ancud

Verpflegung: Frühstück

Mietwagen: 134 km / ca. 2,5 Std.



12. Tag | Ans Ende der Welt

Fährüberfahrt aufs Festland und Weiterfahrt nach Puerto Montt. Sie geben den Mietwagen am Flughafen ab und fliegen weiter nach Punta Arenas. Dort nehmen Sie einen weiteren Wagen entgegen und fahren noch heute bis Puerto Natales, dem Tor





zum Nationalpark Torres del Paine. Auch der kleine Ort selbst lohnt einen Spaziergang, ist er doch so typisch patagonisch. Übernachtung im Hotel Vinnhaus

Unterkunft: Puerto Natales

Verpflegung: Frühstück

Boot: Fährüberfahrt 1 Std.

Flug: ca. 2 Std.

Mietwagen: 96 km / ca. 2 Std. // 250 km / ca. 3 Std.

13. Tag | Atemberaubende Fahrt durch die Gletscherwelt

Eine spektakuläre Exkursion führt Sie durch den Fjord der letzten Hoffnung bis ganz nah an den Serrano-Gletscher heran. Dort angekommen, werden Sie Ihr Mittagessen direkt gegenüber des Gletschers einnehmen - was für ein Naturschauspiel! Die kombinierte Fahrt mit Katamaran - Schnellboot geht zu den Highlights der Region! Am Nachmittag geht die Fahrt zurück in Richtung Puerto Natales. Übernachtung im Hotel Vinnhaus

Unterkunft: Puerto Natales

Verpflegung: Frühstück & Mittagessen

Boot: ca. 6 Std.



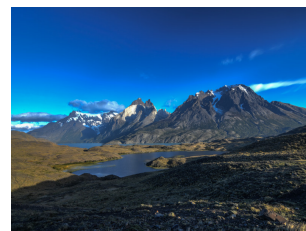
14. Tag | Torres del Paine Nationalpark

Sie haben drei Tage, um den faszinierenden Torres del Paine Nationalpark mit dem Mietwagen zu erkunden. Der Park gehört landschaftlich zu den schönsten Regionen des Kontinents und ist als Eldorado für Wanderer und Naturliebhaber bekannt. Drei Übernachtungen im Nationalpark sind nicht zu knapp, um dessen Schönheiten zu erleben. Schließlich gibt es innerhalb des Parks mehrere Gebiete, die durch verschiedenste Flora und Fauna bestechen. Unernehmen Sie am Nachmittag eine einfache, kurze Wanderung, z.B. zum Wasserfall Salto Grande. Übernachtung im Hotel Lago Grey

Unterkunft: Torres del Paine Nationalpark

Verpflegung: Frühstück

Mietwagen: 104 km / ca. 2 Std.



15. Tag | Torres del Paine Nationalpark

Besuchen Sie die wunderschönen Lagunen im Nationalpark, wie z.B. die Laguna Amarga ("bittere Lagune" getauft aufgrund ihres hohen Salzgehalts) und die Laguna Azul, die durch ihre tiefblaue Farbe besticht. Mit ein bisschen Glück können Sie Flamingos beobachten. Genießen Sie die beeindruckende Naturkulisse auf einer Wanderung entlang der Lagunen. Eine Bootsfahrt über den Grey See zum gleichnamigen Gletscher ist ebenfalls sehr lohnenswert. Übernachtung im Hotel Lago Grey

Unterkunft: Torres del Paine Nationalpark

Verpflegung: Frühstück





16. Tag | Torres del Paine Nationalpark

Für konditionsstarke Wanderer empfehlen wir eine Wanderung zum Wahrzeichen des Parks, den Granittürmen Las Torres. Es gibt auch die Möglichkeit die Tour etwas abzukürzen und nur bis zum Refugio Chileno zu laufen. Die heutige Übernachtung erfolgt in einer gemütlichen Estancia an der Ostseite des Parks. Übernachtung in der Estancia Tercera Barranca

Unterkunft: Torres del Paine Nationalpark

Verpflegung: Frühstück



17. Tag | Vamos a Argentina!

Vom Torres del Paine fahren Sie zunächst über die chilenisch-argentinische Grenze, und von dort weiter nach El Calafate. Die Fahrt geht durch die typische patagonische Steppe - eventuell werden Sie über viele Kilometer keiner Menschenseele begegnen. Übernachtung im Hotel Sierra Nevada

Unterkunft: El Calafate

Verpflegung: Frühstück

Mietwagen: 305 km / ca. 5 Std.



18. Tag | Nationalpark Los Glaciares

El Calafate ist Ausgangspunkt für den Nationalpark Los Glaciares. Ein Besuch des Perito Moreno Gletschers ist ein unbedingtes Muss in der Region. Der Gletscher ist weltweit der einzige Gletscher, der noch wächst und gilt als eine der größten Natur-Sehenswürdigkeiten im südlichen Patagonien. Von einem Holzlaufsteg von der Magellanhalbinsel aus kann man das Phänomen der abbrechenden Gletscherkanten aus nächster Nähe beobachten, aber auch eine Bootsfahrt ist vor Ort buchbar. Übernachtung im Hotel Sierra Nevada

Unterkunft: El Calafate

Verpflegung: Frühstück

Mietwagen: 150 km / ca. 2,5 Std.



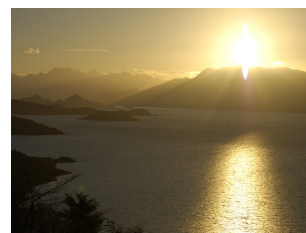
19. Tag | Rückfahrt nach Punta Arenas

Heute fahren Sie zurück über die chilenische Grenze bis nach Punta Arenas, wo Sie die letzte Nacht Ihrer Reise verbringen. Übernachtung im Hotel La Yegua Loca

Unterkunft: Punta Arenas

Verpflegung: Frühstück

Mietwagen: 492 km / ca. 6,5 Std.

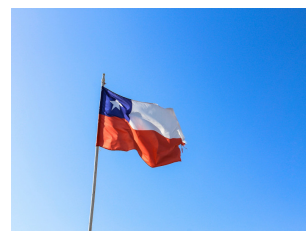


20. Tag | Abreise

Sie geben den Wagen am Flughafen von Punta Arenas ab und fliegen via Santiago zurück nach Europa. Wenn Ihnen das zu stressig ist, bauen wir Ihnen gerne noch eine Zwischenübernachtung am Flughafen Santiago ein (somit hätten Sie den Tag noch zur freien Verfügung in Punta Arenas).

Verpflegung: Frühstück

Flug: ca. 3,5 Std.





Unsere Leistungen

- Übernachtungen im Doppelzimmer in Mittelklassehotels inkl. Frühstück
- Mittagessen an Tag 3 und Tag 13
- Zwei Mietwagen, Kategorie F2 (Nissan X-Trail 4x4) oder vgl., inkl. unbegrenzter Kilometer, Zweifahrer und Vollkaskoversicherung (CDW inkl. Selbstbehalt), Permit für Argentinien
- Hotel- und Flughafentransfers
- Eintrittsgelder des genannten Besichtigungsprogramms in der Atacama-Wüste
- Qualifizierte Reiseleitung in Santiago (deutschsprachig), San Pedro de Atacama (englischsprachig) und für die Bootsexkursion durch den Fjord der letzten Hoffnung (englischsprachig)

Nicht enthaltene Leistungen

- Langstrecken- und Inlandsflüge (gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot je nach aktueller Tagesverfügbarkeit)
- Trinkgelder
- Eintritte für Sehenswürdigkeiten und Nationalparks

Details zur Reise

- Die Reise kann zu jedem Wunschtermin zwischen Oktober und April beginnen und kann mit unseren Reisebausteinen (z.B. Osterinsel) perfekt kombiniert werden.
- Eine Zusatznacht im Hotel Holiday Inn Airport Santiago kostet 95 € pro Person im Doppelzimmer.
- Die dritte Übernachtung im Torres del Paine Nationalpark kann auf Wunsch in der Estancia Tercera Barranca am östlichen Parkrand erfolgen.